



Sachbericht 2006

Medienkompetenzzentrum Pankow

A) Ziele

An unserem konzeptionellen Ansatz für die Arbeit als Medienkompetenzzentrum hat sich auch 2006 nichts Grundsätzliches geändert. Das Hauptziel ist die Optimierung der medienpädagogischen Jugendarbeit im Bezirk Pankow in der Verbindung mit jugendnetz-berlin.de. Um das zu erreichen, haben wir folgende Teilziele aufgestellt:

- Unterstützung der Einrichtungen
- Schwerpunktangebote für Jugendliche im Medienkompetenzzentrum, das auf den Angeboten der Einrichtungen aufbaut und sie ergänzt.
- Qualifizierung des medienpädagogischen Angebots für Jugendliche im Bezirk
- Kooperation Jugendhilfe und Schule

B) Aktivitäten (Umsetzung)

- Unterstützung der Einrichtungen - Qualifizierung des medienpädagogischen Angebots für Jugendliche im Bezirk
 1. Wir haben in Kooperation mit der Jugendförderung des BA Pankow das ESF-Modellprojekt „Medienstarter“ weitergeführt.
Es beinhaltete Projektangebote in den Einrichtungen (mezen on tour) zum Erwerb von Medienkompetenz und zur Berufsorientierung. Intensiv gearbeitet wurde mit Maxim (Kooperationsvertrag), Gartenhaus, Trabacher, Ebbe und Flut, SO69, Mahlerstraße, K14, projektbezogen mit SJC Schönhauser Allee, Hosemannstraße, Kinderzimmer, Dimi, Oktopus, Der Alte, Königstadt, Landhaus Rosenthal.
 2. Qualifizierung der MitarbeiterInnen in den Einrichtungen
Im mezen wurde ein Weiterbildungsangebot über Bits 21 für MitarbeiterInnen der Jugendeinrichtungen vorgehalten, Schwerpunkt waren Schulungen für Kitas (Kidsmart); aber auch linuxbasierte Kurse für (vorwiegend kommunale) Einrichtungen, die aus Kostengründen mit diesem Betriebssystem arbeiten (vereinzelt auch vor Ort in Einrichtungen). Dazu haben wir an verschiedenen Fachtagen mitgewirkt.
 3. Technische Beratung und Support für JFE
Technische Einrichtung für die Medienstarter-Workshops
Entwicklung eines standardisierten Konzeptes für JFE des BA
Schulung der MitarbeiterInnen, die die Einrichtungstechnik (kommunal) betreuen
- Schwerpunktangebote für Jugendliche im Medienkompetenzzentrum, das auf den Angeboten der Einrichtungen aufbaut und sie ergänzt. Unserem Profil entsprechend haben wir hauptsächlich im eigenen Haus „Sonderangebote“ umgesetzt, die spezialisierte Fachkompetenzen und umfangreiche Ressourcen eines Medienzentrums erfordern und offenen Einrichtungen nicht zur Verfügung stehen. Durch Vernetzung und Kooperation mit Jugendeinrichtungen und Schulen konnten wir Jugendliche aus ganz Pankow erreichen mit: Berufsorientierungsangeboten („Berufe zum Ausprobieren“, „Medienstadt“), Praktikumsplätze. „Comp@ss - Workshops“, Netzstadtspiele
- Qualifizierung des medienpädagogischen Angebots für Jugendliche im Bezirk
Es gab einige einrichtungsübergreifende Projekte. Besonders hervorzuheben sind: Projekt „**Lichtzeichen III**“ - Jugendliche erstellen mit Mobiltelefonen und digitalen Fotokameras mit Videofunktion Kurzvideos zum Thema „Mitteilung“

Pankower Postleitzahlencontest

Bands und EinzelinterpretInnen, die am Postleitzahl Song Contest teilnehmen wollten, präsentierten sich zuerst auf der Webseite unter ["Bands"](#) und traten für einen der 21 PLZ-Bereiche an. Die besten 12 wurden durch Onlinevoting ermittelt und traten im Herbst in zwei Pankower Jugendclubs (Maxim und Garage) auf. Die sechs Bands, die hier dann mit ihrer Musik die Sympathien des Publikums gewonnen haben, traten dann zusammen nochmal beim "Pankow 'n' Roll Festival" auf.

Die GewinnerInnen des Vorentscheids erhielten einen Workshop zur Audio-Aufnahmetechnik und

konnten einen Song mit professioneller Unterstützung aufnehmen (Maxim und Feedbackstudio). Diese Songs kamen zusammen auf die CD "Pankow 'n' Roll - Vol. I".

- Kooperation Jugendhilfe und Schule

Die Zusammenarbeit mit Schule hat sich bewährt. Über Medienstarter moderieren wir nun auch den sozialraumorientierten Prozess mit gemeinsamen Projekten (JFE, benachbarte Schule, mezen)

Die wichtigsten Schulen, mit denen zusammengearbeitet wurde, waren die Klingenberg-Realschule, Hufeland-OS, K.-F.-Schinkel-OS, Gustave-Eiffel-OS.

Mit der Gustave-Eiffel-Oberschule wurde im Dezember ein Highlight umgesetzt.

„THEATERSTADT - Creation is your Motivation“

Die ganze Schule, bestehend aus 280 SchülerInnen plus LehrerInnen, setzte mit MedienpädagogInnen und KünstlerInnen in einer Woche ein Musik-Theaterprojekt um und simulieren dabei die Funktionsweise eines Theaters mit allen Gewerken. 20 Workshops befassten sich mit Bühnenbild, Tontechnik, Lichttechnik, Print, Web, Audio, Video, Maske, Kostüm Intendanz, Regie, Dramaturgie, Gesang / Musik / Ensemble, Schauspiel / Tanz, um alles zum Gelingen der Premiere und zweier folgender Vorführungen am Wochenende vorzubereiten.

C) Erfahrungen und Ergebnisse

1. Manche Angebote bzw. Kooperationen konnten nicht umgesetzt werden, dafür sind neue hinzugekommen.
2. Unser Qualifizierungsangebot war mit seiner zielgerichteten Ausrichtung gut besucht.
3. Die Pflege unseres Netzwerkes hat sich bewährt, sowohl die stetige Mitarbeit in den verschiedenen Berliner medienpädagogischen Arbeitsgruppen als auch in der Gewinnung und Pflege von Kooperationspartnern.
4. Das ESF-Modellprojekt sichert den konzeptionellen Schwerpunkt Berufsorientierung und den Ansatz der Vorortaktivitäten (mezen on tour) zur Stärkung der Jugendfreizeiteinrichtungen für zwei Jahre finanziell ab.
5. Unsere bezirksweiten zentralen Sonderprojekte (Lichtzeichen und PLZ-Songcontest) fanden sowohl bei Jugendlichen großen Anklang, als auch Begeisterung bei beteiligten MultiplikatorInnen und der Jugendförderung.

D) Schlussfolgerungen und Perspektiven

Unseren vielen Kooperationspartnern (insbesondere Schulen – vielleicht aufgrund des neuen Berliner Schulgesetzes) ist klar, dass die qualifizierte Vermittlung von Medienkompetenz absolut notwendig ist. Allen fehlen dafür die Ressourcen, vielen das Know How. Das heißt, der Bedarf ist enorm groß, wie die vielen Anfragen an das Medienkompetenzzentrum Pankow belegen. Auch das Interesse seitens der eigentlichen Zielgruppe Jugendliche, nicht nur zu spielen und im Internet zu surfen, ist groß. Über das Stadium reiner Freizeit-Spaßangebote sind wir hinaus. Es wird von allen Beteiligten erwartet, dass die Angebote darüber hinaus qualifizieren.

Das bedeutet eine weitere Verschiebung/Gewichtung der Aufgaben und notwendigen Kompetenzen als Medienkompetenzzentrum. Hier sollen die Angebote (modellhaft) entwickelt und umgesetzt, aber auch finanziert (beantragt, verwaltet, abgerechnet) werden.

Insbesondere die qualitative Ausgestaltung der Angebote (z.B. Standards und Evaluation) ist dauerhaft nur im Netzwerk möglich. Dafür sind der Erhalt und die weitere Verstärkung der Jugendnetzstrukturen mit ihren Arbeitsgruppen unbedingt erforderlich.

Nicht ganz vollständige Projektübersicht

Zeitraum/Häufigkeit	Schule/JFE/Projekt
	in Kooperation mit Schulen:
1.3. - 3.3.2006	Klingenberg-Realschule: Web, Video, Thema „Traum?-Beruf“
27.3.-31.3.06	Hufeland-OS: Web, Video
3.4.- 7.4.06	Hufeland-OS: Web, Audio
24.4.-28.4.	Lernen lernen: Audio
29.5.-2.6.	Hufeland-OS: Web, Video
7.6.-9.6.	Gustave-Eiffel-OS: Video
26.6.-30.6. 06	K.-F.-Schinkel-OS: Medienstadt06 mit 9 Workshops
:	Projekte (Blöcke, Workshops, Veranstaltungen)
seit Januar	Fair Friends
Frühjahr	Reclaim The Art
13./14.6., 20./21.6.	MultiplikatorInnenschulung Linux in der Nische
2.7.06	Rakatak: Festivalzeitung
23.6. - 21.7.06	Cyberkicker: Video
21./22.10.	Berufe zum Ausprobieren Trarbacher: Mediengestaltung Bild und Ton, Film- und Videoedition
Juli. 3 Tage	Video mit Jobbbörse
	laufende Workshops in JFE/Projekte (regelmäßige Termine
Seit Jan	Landhaus Rosenthal: Hardware/Netzwerke
ca. 8 Termine März- Mai	Mezen: Webdesign mit Stattmatratzen
seit April 06	Gartenhaus: Webdesign
seit April	Tontechnik
April	Video mit Stattmatratzen
seit Mitte Juni 06	Königstadt: Webdesign
seit September 06	Gartenhaus: Video über Bands im Haus
seit 17.10. 06	Gartenhaus: SAS-Kurs, Kooperation Kurt-Schwitters-OS: Bildgestaltung mit Gimp
seit September 06	Mezen:Netzwerkadministration
seit September 06	Hosemannstr.:Internetradio
seit September 06,	Trarbacher: Webdesign
seit September 06	Der Alte: Webdesign
seit September 06	Hufelandschule: Aktualisierung der Schulhomepage
seit Oktober	Oktopus: Hörspiel
Oktober /November	Mezen: Videoschnitt mit Bands vom PLZ-Songcontest
seit Ende Oktober 06	DIMI:Webdesign
Ab November 06	Feedback: Tontechnik-Workshops mit Bands plz-Songcontest, jeweils 6x 1-2 Tage
	Explizite Comp@ss-Kurse:
1x wö	Comp@ss-Kurs
seit April	Ebbe und Flut: Comp@ss für Mädchen unter 13 Jahren